

Die Hochschule Rhein-Waal in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.000 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die Hochschule hat in der Fakultät Life Sciences im Masterstudiengang Lebensmittelwissenschaften, M.Sc. am Campus Kleve zum Sommersemester 2020 folgenden

Lehrauftrag

i.S.v. § 43 HG NRW zu vergeben:

Kennziffer 18/LA/20

Themengebiet/Modulzuordnung: „ Biofunktionalität von Lebensmittelinhaltsstoffen “

Der/die Lehrbeauftragte soll eine Vorlesung im Umfang von insgesamt 2 SWS im deutschsprachigen Modul „Biofunktionalität von Lebensmittelinhaltsstoffen“ (1. Semester) des Masterstudienganges Lebensmittelwissenschaften, M.Sc. übernehmen.

Inhalte der Veranstaltung sind unter anderem wie folgt:

Vorlesung

Nutrigenetik; Nutrigenomik; anatomische, physiologische und pharmakologische Grundlagen; Kategorien funktioneller Lebensmittelinhaltsstoffe; Wirkprinzipien funktioneller Lebensmittelinhaltsstoffe; funktionelle Lebensmittel; lebensmittelbasierte Therapie bzw. Prävention; rechtliche Rahmenbedingungen

Die Studierenden

- kennen und verstehen die relevanten genetischen, anatomischen, physiologischen und pharmakologischen Grundlagen
- sind mit den wichtigsten Kategorien funktioneller Lebensmittelinhaltsstoffe vertraut
- kennen und verstehen die Wirkprinzipien funktioneller Lebensmittelinhaltsstoffe
- sind in der Lage, das therapeutische bzw. präventive Potential von funktionellen Lebensmittelinhaltsstoffen bzw. funktionellen Lebensmitteln zu analysieren und kritisch zu bewerten
- können die gesundheitlichen und ethischen Auswirkungen beruflicher Entscheidungen abwägen und vertiefen so ihre Befähigung zu gesellschaftlichem Engagement

Voraussetzungen:

Der/die Lehrbeauftragte soll über einen einschlägigen Hochschulabschluss verfügen und berufspraktische Erfahrung vorweisen können. Vorausgesetzt werden ein didaktisches

Geschick und die Befähigung, die Lehrveranstaltung mit einer internationalen Gruppe von Studierenden in englischer Sprache abzuhalten (gewünschtes Sprachniveau C1 gemäß dem europäischen Referenzrahmen).

Die Hochschule Rhein-Waal bietet den Lehrbeauftragten die systematische Vernetzung mit der Hochschule sowie spezifische Weiterbildungsmöglichkeiten, um eine nachhaltige Qualitätsentwicklung, eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis und eine individuelle Entwicklung des/der Lehrbeauftragten zu fördern.

Es wird darum gebeten, als Unterlagen ausschließlich Kopien zu versenden, da diese nicht zurückgeschickt werden können.

Bitte richten Sie Ihre aussagefähigen Unterlagen elektronischer Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer und der Modulbezeichnung** an

Ansprechpartner/in:

Prof. Dr. Florian Kugler

Fon: 02821/80273-239

Email: florian.kugler@hochschule-rhein-waal.de

Für Rückfragen und weitere Informationen steht Ihnen der/die oben genannte Ansprechpartner/in gerne zur Verfügung.